



## Barolo Piemonte 2013 Cantine Ascheri Giacomo

Phantastischer Preis-Qualitäts-Riese aus dem Piemont, der mit 93 Punkten beim Wine Spectator zu den besten Baroli seiner Liga zählt, wenn er nicht sogar der beste seiner Preisklasse ist! Ein Barolo als Hauswein? Warum eigentlich nicht!

Weintyp	Rotwein
Weingut	Cantine Ascheri Giacomo
Region	Piemont
Rebsorte(n)	Nebbiolo
Geschmack	trocken
Trinktemperatur	16-18 °C
Alkoholgehalt	14 %
Reifepotenzial	bis 2023
Ausbau	Holzfass
Nettofüllmenge (in Liter)	0,75



**Wine in Black**

ONLINE. PREMIUM. WINE

### Awards

#### 93/100 Punkte Wine Spectator

"A combination of spicy cherry and berry fruit, leather, tar and sanguine iron flavors mark this firmly structured red. Shows plenty of grip as well as bright acidity, with leather and mineral accents on the finish. Best from 2019 through 2033." - Bruce Sanderson

#### 92/100 Punkte Wine Enthusiast

"Violet, red berry, dark spice and a whiff of camphor come together on this vibrant red. The elegant savory palate doles out juicy red cherry, crushed raspberry, baking spice and truffle while lithe tannins provide elegant support. It's balanced, with fresh acidity. Already approachable, it also offers good midterm aging. Drink through 2023." - Kerin O'Keefe

### Internationale Pressestimmen

#### 92 Punkte James Suckling

"Attractive aromas of blackberry, mushroom and rose petal follow through to a medium to full body, medium chewy tannins and a tangy aftertaste. Lively and delicious."

### Wine in Black-Bewertung 94 P

Sie gehört zu den kapriziösesten und anspruchsvollsten Rebsorten überhaupt: Nebbiolo, die wichtigste und wertigste Traube im norditalienischen Piemont. Und sie ist eine der ältesten bekannten, denn schon im Jahre 1303, so berichtet das Stadtarchiv von Canale d'Alba im Roero-Bezirk, wurde 'Une carrata (Fass) de bono puro vino nebiolo', geordert. Heute ist sie verantwortlich für zwei der berühmtesten Weine Italiens, die in solider Konkurrenz um die Krone des Piemonts streiten: Der Barolo und der Barbaresco. Für Jancis Robinson, Britanniens große alte Dame der Weinkritik, ist dabei der Barolo "the most powerful and dramatic expression of the nebbiolo grape". Und das wissen auch viele Winzer, sind die Preise doch in den letzten Jahren rasant gestiegen.

Doch Moment mal, denn Matteo Ascheri, mit der großen Bodenständigkeit eines echten Piemonteser Winzers geerdet, erzeugt großartige Baroli wie seinen 2013er, der genial gute 93 Punkte beim Wine Spectator einkassierte und gleichwohl mit einem ausgesprochen freundlichen Tarif unterwegs ist. Und dazu schon jetzt einen Riesen-Trinkspaß bereitet, obwohl er auch das Rüstzeug für Jahre der Reife hat. Ein wunderbarer Nebbiolo mit fast schon aristokratischer Komplexität.

Mit einer rubinroten Farbe mit granatroten Reflexen fließt er ins Glas. Das Bouquet verströmt feine, raffinierte Aromen nach getrockneten Pflaumen, Lakritze, Steinpilzen, Rosmarin und Zigarrenkiste. Die Melange aus Power und Noblesse am Gaumen ist erstaunlich, dieser Klasse-Nebbiolo präsentiert sich mit reifer Tanninstruktur, feinwürziger Weinsäure und gelungener Ausgewogenheit zwischen reifer Frucht und wohl dosiertem Holz. Der Nachhall ist wirklich nobel, erstaunlich lang und sehr animierend.

Dazu passt ein gutes Wildgericht, ein Risotto mit Steinpilzen oder Morcheln oder auch frische Pasta mit gerösteten Pinienkernen und Parmesan.

## Weingut

Die Cantine Ascheri Giacomo ist ein traditionsreicher Familienbetrieb, dessen Geschichte bis ins Jahr 1880 zurückreicht. Im berühmten Weindorf Bra beheimatet, werden heute rund 28 Hektar Weingärten gepflegt, dabei kann der heutige Doyen des Weinguts Matteo Ascheri auf drei Lagen in zurückgreifen: Podere di Rivalta in La Morra und Verduno, Podere di Sorano in Serralunga und Podere di Montalupa di Bra. Das bei so exzellenten Lagen, einem uralten Wissen über das Terroir und die Rebsorten und einer topmodernen weintechnischen Ausrüstung eigenständige, authentische Piemonteser Terroir-Klassiker entstehen ist fast schon selbstverständlich. So verwendet Ascheri für den Ausbau der Weine überwiegend große Eichenfässer. Bemerkenswert ist der kontinuierliche Aufstieg des Weinguts in der letzten Dekade, der sich auch in eine ganzen Phalanx an überragenden Auszeichnungen manifestiert. Eine rustikale Osteria und ein wunderschönes Hotel runden das positive Bild dieses Weingutes ab.

## Vinifikation

Ascheri Barolo 2013 ist aus 100 % Nebbiolo vinifiziert und stammt von verschiedenen Weingärten des Guts. Die Handlese fand im Oktober statt, die Fermentation dauerte 15 Tage, bei einer Temperatur von 28 C°. Nach dem Abzug reifte der Wein mehrere Monate in Eichenfässern, bevor der Kellermeister ihn freigab.